

Diebstahlserie in Bergheim: Syrischer Asylsuchender in U-Haft

Ein Asylwerber (30) belagerte und plünderte eine Trafik in Bergheim, Salzburg, mehrmals innerhalb einer Woche. Festnahme folgte.



Mit Angst und Verzweiflung kämpfte die Trafikantin Angelika S. in Bergheim bei Salzburg, als ein 30-jähriger staatenloser Asylbewerber aus Syrien ihr Leben in der letzten Woche zur Hölle machte. Die Serie von Diebstählen und Einbrüchen begann am vergangenen Mittwoch, als der Mann das erste Mal ihr Geschäft betrat.

Der Syrer, derzeit im Asylheim in der Nähe untergebracht, wollte ursprünglich nur Informationen über Vaping und E-Zigaretten einholen. Doch statt zu bezahlen, nahm er die Utensilien und verschwand. Am nächsten Tag kehrte er zurück, nicht um die Rechnung zu begleichen, sondern um sich erneut an den Waren zu bedienen und erneut zu flüchten.

Nervenaufreibende Tage für die Trafikantin

Als der Mann am Freitag ein drittes Mal auftauchte, verweigerten die Trafikantin und ein zufällig anwesender Kunde ihm den Zutritt. Kurz darauf krachte es laut – der 30-jährige hatte einen Gullideckel durch den Automaten nebenan geschleudert und bediente sich auch dort an den Waren. Die alarmierte Polizei konnte den Mann zwar festnehmen, aber die Justiz ließ ihn wieder auf freien Fuß.

Die Situation spitzte sich weiter zu. Am Sonntag brach der Dieb mit zwei Gullideckeln die Auslage der Trafik ein und stahl erneut Rauch- und Vape-Waren. Angefangen habe alles aufgrund seiner starken Nikotinabhängigkeit, wie er später zur Polizei sagte. Trotz erneuter Festnahme blieb ihm vorerst eine Haftstrafe erspart.

„Was muss alles passieren, bis solchen Leuten das Handwerk gelegt wird? Ich habe Angst, zur Arbeit zu gehen“, sagte Angelika S. verzweifelt. Auch ihre Angestellte erwägt bereits, aufgrund der Vorfälle zu kündigen, aus Furcht vor weiteren Angriffen.

Endlich in Haft

Der letzte Strohhalm für die Trafikantin kam am Sonntagabend. Gegen 19:00 Uhr, nur 800 Meter von der Trafik entfernt, brach der Dieb einen weiteren CBD-Automat auf und plünderte diesen ebenfalls. Doch um 23:00 Uhr erhielt Angelika S. schließlich die erlösende Nachricht: Der Mann wurde endlich in Gewahrsam genommen, eine U-Haft wurde in Aussicht gestellt.

Laut einer Polizeimeldung verübte der 30-jährige staatenlose Asylbewerber zwischen dem 28. August und dem 1. September mehrere Diebstähle von Tabakwaren sowie Einbrüche in Automaten und eine Trafik. „Der Mann beging die Straftaten aufgrund seiner starken Nikotinabhängigkeit. Insgesamt verübte er drei Diebstähle und drei Einbrüche“, heißt es weiter. Über den

genauen Gesamtschaden gibt es noch keine genauen Zahlen.

Seit dem 1. September befindet sich der Täter nun in der Justizanstalt Salzburg. Die Trafikantin hofft auf ein Ende des Schreckens und einen Wiederbeginn eines normalen Arbeitsalltags.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de